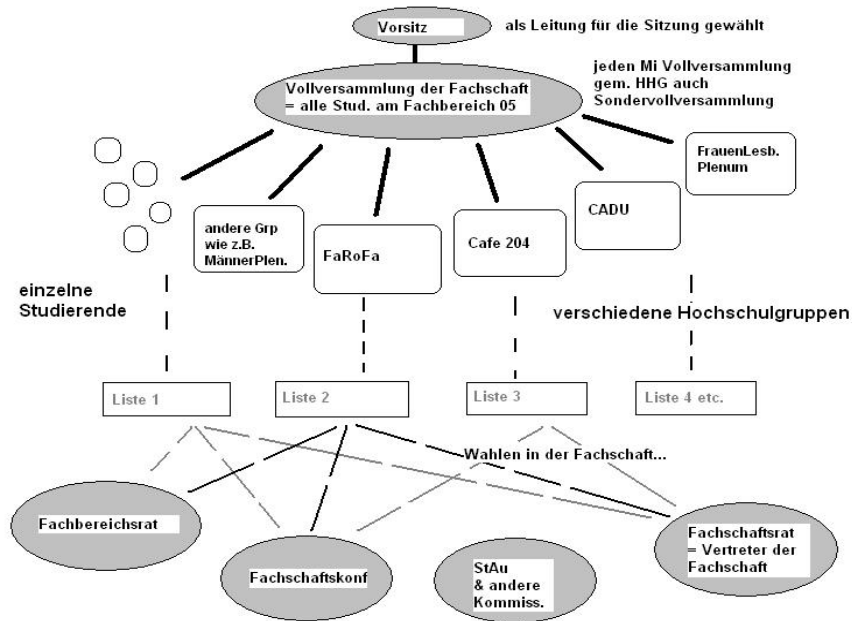



**öffentliche Bekanntgabe einer Eingabe ins Plenum:**

Im folgenden wird ein **Vorschlag** vorgestellt, wie sich die Fachschaft in Zukunft organisieren könnte. Dieses Modell wurde im Rahmen der Wahlprogrammarbeitung des letzten Sommersemesters erstellt und wird voraussichtlich auf dem 2. Plenum im WS 05/06 zur konstruktiven Diskussion stehen:




Fachschaft = Sammelbegriff für alle Studierende, die sich zur Vollversammlung am Mi treffen können und hierzu herzlich eingeladen sind, sich aktiv zu beteiligen (vorher Plenum). Neben der Vollversammlung am Mittwoch kann es auch Sonder-Vollversammlungen z.B. bei Hochschulstreiks etc. geben (gem. HHG). In der Vollversammlung können Studierende sich einzeln beteiligen, sich in Gruppen organisieren (Listen, wie z.B. FaRoFa) oder andere Hochschulgruppen / organisierte Strukturen (z.B. Cafe 204, FLP, ...) vernetzen. Die Vollversammlung gibt sich eine kleine aber feine Geschäftsordnung / Satzung, in der die Abläufe geregelt werden (Gesprächsleitung, Protokoll, Rednerliste, Anträge zur GO etc.) Die Vollversammlung wählt sich eine Vorsitzende / einen Vorsitzenden, die/der die Gesprächsleitung innehat (für eine Sitzung oder für einen längeren Zeitraum? -> Satzung) Fachschaftsrat = gewähltes Vertretungsorgan der Fachschaft (=aller Stud.) Einzelne Studierende oder in Listen organisierte Stud. können sich für Wahlen (FSR, fsk, FBR) aufstellen, vertreten die Fachschaft in den jeweiligen Gremien, berichten in der Vollversammlung und sind je nach Wahlprogramm an ein freies od. imper. Mandat gebunden. Rückfragen / Kritik / Verbesserungsvorschläge bezüglich diesem Modell an: info@stefan-boelts.de

**Aufgepickst ...**




**Stellungnahme des Studierendenrates Evangelische Theologie zu Studiendauer und Studienzeiterkürzung**

Nur einem geringen Teil der Studierenden der Evangelischen Theologie (Pfarramtsstudiengang) gelingt es, das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen. Auf der Basis einer Umfrage unter Studierenden sollen in dieser Stellungnahme Gründe für diese Studienzeiterlängerung beschrieben und mögliche Lösungsansätze dargestellt werden. Viele Studierende äußern den Wunsch nach verstärkter Strukturierung insbesondere des Grundstudiums.  
 → Mehr unter [www.interseth.de](http://www.interseth.de)




**fzs fordert massive Investitionen und mehr Bundeskompetenzen im Bildungsbereich**

Berlin (fzs). Mit Blick auf die Einigung von Union und SPD zur Bildung einer Großen Koalition hat der freie Zusammenschluss von studentInnenschaften (fzs) seine Forderungen an eine neue Bundesregierung verstärkt. Der Vorstand des studentischen Dachverbandes forderte in Berlin eine grundlegende BAföG-Reform, die Erhöhung von Bildungsinvestitionen und mehr Bundeskompetenzen im Hochschulbereich.  
 → Mehr unter <http://www.fzs-online.org/>




**Chancengleichheit qua Geburt? Das Aktionsbündnis gegen Studiengebühren informiert:**

Im Oktober erscheint das dritte Studienheft des Bundes demokratischer WissenschaftlerInnen und des freien Zusammenschlusses von studentInnenschaften. Das Studienheft befasst sich mit der Chancengleichheit von der Kindheit über Schule, Ausbildung, Hochschule bis hin zur Weiterbildung.  
 → Mehr unter [www.abs-bund.de/](http://www.abs-bund.de/)



**Marburger Tagung: Wollt ihr den Totalen Markt?**

Der Arbeitskreis geistliche Orientierungshilfe im Theologiestudium lädt zur jährlichen Marburger Tagung ein. In diesem Jahr wird es vom 18.-20.11.05 um den Themenkomplex Marktwirtschaft, Ethik & Gerechtigkeit gehen.  
 → Mehr unter [www.agorax.de](http://www.agorax.de)



**Weihnachtsmannfreie Zone**

Peter Hahne und das Bonifatiuswerk rufen auf, „Nein“ zum Weihnachtsmann der Geschenke-Industrie zu sagen und stattdessen das Bewußtsein für den heiligen Bischof Nikolaus zu schärfen, der selbstlos Menschen in Not geholfen hat.  
 → Mehr unter [www.bonifatiuswerk.de](http://www.bonifatiuswerk.de)